

Gottesdienstprogramm in den Sommerferien: Zusammenrücken – Gemeinschaft erfahren

Die Sommerferien stehen vor der Tür – eine Zeit, in der viele Menschen zur Ruhe kommen, verreisen oder einfach einmal den Alltag hinter sich lassen. Auch für uns in den Gemeinden ist der Sommer eine besondere Phase im Jahreslauf. Wie in jedem Jahr sind während der Ferienwochen einige unserer Priester im Urlaub. Gleichzeitig sind auch viele Gemeindemitglieder unterwegs. Die Gottesdienste sind in dieser Zeit oft deutlich weniger besucht.

*Von Christoph Graaff
1. Juli 2025*



Um in dieser Phase verantwortungsvoll mit unseren Kräften umzugehen, haben wir uns dazu entschlossen, das Gottesdienstangebot in den Sommerferien so zu reduzieren, wie es vor einiger Zeit mit den pastoralen Räten vereinbart wurde.

Das bedeutet: Nicht in jeder Kirche wird wie gewohnt an jedem Samstag/Sonntag ein eigener Gottesdienst gefeiert werden können. Stattdessen wird es zentrale Gottesdienste geben, zu denen alle eingeladen sind. Diese Regelung ermöglicht es uns, weiterhin feierliche und würdige Gottesdienste zu gestalten, auch wenn nicht alle Hauptamtlichen gleichzeitig im Dienst sein können. Denn sowohl die Priester als auch die Gläubigen melden zurück, dass es viel schöner ist, wenn die Kirchenbänke gut gefüllt sind und ein wirkliches Gemeinschaftsgefühl entstehen kann. Von daher laden wir Sie herzlich ein, sich während der Ferienzeit auch einmal auf den Weg in eine andere Gemeinde zu machen – vielleicht haben Sie dabei neue Begegnungen und neue Impulse im Austausch mit anderen.

Die Regelung gilt vom 13.7. bis einschließlich 24. August 2025:

- Samstagnachmittag 16 Uhr Krankenhauskapelle (1. + 3. + 5. Sa im Monat HI. Messe, 2.+4. Sa im Monat Wortgottesfeier)
- Samstagnachmittag, den 12.7. & 19.7. & 26.7. jeweils um 16 Uhr im SBZ Samstagabends 18:30 Uhr St. Antonius in Bergrath
- Sonntags 9:30 Uhr in St. Peter und Paul, Sonntags 11 Uhr St. Bonifatius, Dürwiß Sonntagabends 18 Uhr St. Antonius in Röhe
- Zum Teil finden auch Wortgottesdienste in den einzelnen Gemeinden statt. Bitte beachten Sie die Aushänge an den Kirchen.

Wir danken für Ihr Verständnis und Ihre Flexibilität – und wünschen Ihnen und Ihren Familien eine gesegnete, erholsame Sommerzeit.

Pfarrer Christoph Graaff